

[Read ebook] Das kastilische Erbe: Roman (La Caminata-Romane 1)

## Das kastilische Erbe: Roman (La Caminata-Romane 1)

Von Ulrike Schweikert

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #81934 in eBooksVerffentlicht am: 2012-09-24Erscheinungsdatum: 2012-09-24File Name: B008A0RENI | File size: 24.Mb

**Von Ulrike Schweikert : Das kastilische Erbe: Roman (La Caminata-Romane 1)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das kastilische Erbe: Roman (La Caminata-Romane 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nach einem etwas zhen Anfang, dann superspannend ( 4,5 \*)Von JOKO" Das kastilische Erbe " von Ulrike Schweikert, ist

der erste Band einer fantastischen Trilogie, die sich mit dem kastilischen Knigshaus zu Anfang des 15. Jahrhunderts beschäftigt. Auf zwei Zeitebenen wird dieser Roman erzählt, der in der Gegenwart Isaura als Hauptfigur hat, die in München als Journalistin arbeitet. Durch Zufall wird sie auf eine Reportage nach Spanien geschickt, um über die spanische Geschichte zu berichten. Im Vorfeld zu dieser Reise hatte sie sich in der Bibliothek informiert und von einer Angestellten den Tipp erhalten sich in einem Antiquariat das Buch "La Caminata" zu kaufen. Danach wird sie immer wieder von beunruhigenden Träumen heimgesucht, in der sie eine schwarz gekleidete Frau sieht. Als sie dann noch gewahrt wird, dass sie von einer Grotante, die sie gar nicht kannte, ein altes Anwesen in Kastilien geerbt hat, macht sie sich neugierig was sie erwartet, auf den Weg nach Spanien. Der Vergangenheitsstrang spielt sich im 15. Jahrhundert im heutigen Spanien ab, das zur damaligen Zeit noch in viele Königreiche zersplittert war und noch die Wunden der maurischen Besetzung trug. In diesem Erzählstrang lernt der Leser die fiktive Person Jimena kennen, die als Hofdame der Halbschwester des damaligen Königs Enrique IV., Isabella, arbeitet. Sie erzählt die Geschehnisse der damaligen Zeit aus ihrer Sicht und somit aus der Sicht Isabellas. Kastilien ist entzweit und der zögerliche König Enrique nicht in der Lage das Land nach außen hin zu schützen. Er ist der Spielball des Adels und der Kirche, die ihre Pfunde schwinden sehen und denen ein schwacher König wie Enrique zu Pass kommt, da sie schalten und walten können wie sie können. Das Problem dieser Zeit ist, dass zwei Frauen nach dem Tod des Königs Anspruch auf den Thron erheben. Isabella als rechtmige Erbin, aber nicht immer eins mit ihrem Stiefbruder und Juana, Tochter von Enrique, dessen Vaterschaft er aber des Öfteren anzweifelt. Nach dem Tod Enriques entspinnt ein blutiger Kampf um die Krone, dem der Leser nachfolgen kann. Ulrike Schweikert, deren historischen Romane ich schon oft gelesen habe, hat eine kleine Leidenschaft und das ist die, ihren Romanen immer etwas Fantastisches, Bersinnliches beizumischen. Hier in diesem Buch hat mich das in keiner Weise gestört und die Autorin hat es einfach sehr gut verstanden, dieses Fantastische mit geschichtlich korrekten Aspekten zu mischen. Herausgekommen ist ein Buch, dessen Anfang mir schon etwas schwer gefallen ist, da die ersten 150 Seiten viel über die damaligen Machtverhältnisse im heutigen Spanien erzählt wird, was aber schon nötig ist, um das Nachfolgende zu verstehen. Danach ist dieses Buch ein Selbstläufer spannend, unterhaltsam und mehr als flüssig erzählen die beiden Erzählstränge Geschichten, denen man sich nicht entziehen kann und ich bin froh, dass ich den Nachfolgebund "Das Vermächtnis von Granada" schon auf meinem Buchstapel habe. Wer eine spannende Geschichte über das heutige Spanien und deren damalige Königin Isabella lesen möchte, dem sei dieses Buch empfohlen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Buch Von T. Hoffmann Dieses Buch ist super. Ich lese nicht ganz so oft. Nur wenn mich etwas wirklich interessiert. Die Geschichte ist ganz Klasse geschrieben. Konnte gar nicht mehr aufhören zu lesen. Und musste dann am Ende des Buches feststellen, dass ich an den jeweiligen Orten die letzten Jahre bereits war. Vielleicht hat es mir auch deshalb so sehr gefallen. Ich kann das Buch auf jedem Fall weiter empfehlen. Finde es toll wenn es in zwei Zeiten spielt. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mitreuen und Spannend! Von Fhina Basbair Ein großes Dankeschön an den blanvalet (Random House) - Verlag für die Bereitstellung dieses Rezensionsexemplars. Inhalt: Zwei außergewöhnliche Frauen vom Schicksal vereint. In einem Antiquariat stößt die Münchner Journalistin Isaura auf ein altes Buch, dessen Autorin sich La Caminata nennt. Die Worte erscheinen ihr seltsam vertraut, und sie ist fasziniert von der Geschichte der jungen Hofdame Jimena, die im 15. Jahrhundert an der Seite von Isabel von Kastilien lebte. Isaura begibt sich auf Spurensuche in Spanien, und kommt in dem kleinen Städtchen Tordesillas einem jahrhundertealten Geheimnis auf die Spur, das sie tief in ihre eigene Familiengeschichte führt... Meine Meinung: Ein kleines Vorwort vorneweg: Es ist mit fast peinlich das zuzugeben, aber dieses Buch ist definitiv eine SuB-Leiche! Dahingehend möchte ich mich auch beim Verlag entschuldigen, dass ich so unglaublich lange gebraucht habe, um dieses Buch zu lesen und zu rezensieren. Ich habe es mehr als einmal angefangen und wieder abgebrochen, aus dem Grund, dass ich einfach nicht richtig in die Geschichte reinkam, obwohl es mir wirklich gut gefallen hat. Es war irgendwie nie der richtige Zeitpunkt - bedingt durch Stress - um mich wirklich in die Geschichte fallen zu lassen. Aber ich habe nicht aufgegeben, da ich genau wusste, dass mit der Geschichte um Isaura und ihre Vergangenheit sehr gut gefallen wird... Wie bereits erwähnt hat mir die Geschichte um Isaura und ihre Vergangenheit unglaublich gut gefallen. Wir befinden uns im März und April 2012 zu Anfang in München und bald aber schon in Spanien/Kastilien, genauer gesagt Tordesillas/Segovia. Unsere Protagonistin Isaura wird nach Spanien gerufen, weil sie das Erbe ihrer verstorbenen Grotante Carmen, von der sie noch nie etwas gehört hat, antreten soll. Sie nutzt diese Reise auch, um mehr über die Geschichte Spaniens und Isabel und ihre Hofdamen in Erfahrung zu bringen und langsam fügen sich alle Puzzelteile zusammen. Das Buch wird zu 3/4 als historischer Roman erzählt. Die Geschichte beginnt 1458 in Arvalo am Hof von Königin Isabel vom Portugal. Unsere historischen Protagonistinnen, Isabel und Jimena sind zu diesem Zeitpunkt beide noch kleine Mädchen, aber es entsteht bald eine Freundschaft zwischen den Mädchen, die ein Leben lang bleiben soll. Wir folgen nun Isabels harten Wegen, welchen sie zurücklegen musste bevor sie final rechtmige Königin von Kastilien wurde. Ihre Hofdame und Freundin Jimena sowie deren Cousine Teresa helfen ihr mit ihren besonderen Fähigkeiten dabei, diesen langen und beschwerlichen Weg zu gehen, sodass wir uns am Ende des Buches im Jahre 1476 befinden... Die Autorin hat sich beim Schreiben dieses Buches so gut es geht an die historischen Fakten gehalten und schafft es diese in eine wundervolle Geschichte zu verweben. Es Geschichte über Freundschaft, Liebe und vielen Intrigen geboten welche wundervoll geschrieben ist und neugierig macht mehr zu erfahren. Oftmals wirken historische Romane in die Länge gezogen, aber dieses Buch lässt sich flüssig, schnell und gut

verständlich lesen. Ulrike Schweikert hat wirklich ganze Arbeit geleistet und einen mitreißenden Roman geschaffen. Ich freue mich schon auf den zweiten Teil Das Vermächtnis von Granada

Kurzbeschreibung Ihre Zukunft liegt in der Vergangenheit Ein geheimnisvolles Buch, zwei außergewöhnliche Frauen vom Schicksal vereint ...In einem Antiquariat stößt die Münchner Journalistin Isaura auf ein altes Buch, dessen Autorin sich La Caminata nennt. Die Worte erscheinen ihr seltsam vertraut, und sie ist fasziniert von der Geschichte der jungen Hofdame Jimena, die im 15. Jahrhundert an der Seite von Isabel von Kastilien lebte. Isaura begibt sich auf Spurensuche in Spanien und kommt in dem kleinen Städtchen Tordesillas einem jahrhundertalten Geheimnis auf die Spur, das sie tief in ihre eigene Familiengeschichte führt ...Der Auftakt zu einer fantastischen neuen Trilogie. Pressestimmen Ulrike Schweikert kann zweifelsohne gut erzählen und hervorragend recherchieren. (Main Echo) Geheimnisvoll. (Neue Woche) Ein geheimnisvolles Buch, das das Schicksal von zwei außergewöhnlichen Frauen vereint. (Westdeutsche Zeitung) Ein geheimnisvolles Buch und zwei außergewöhnliche Frauen. (Woche Heute) Mit Das kastilische Erbe legt Ulrike Schweikert nun den Auftakt zu einer neuen fantastischen Trilogie vor. (buch aktuell) Ein Buch, das Lust auf den nächsten Band der geplanten Trilogie macht. (miroque.de) Kurzbeschreibung Ihre Zukunft liegt in der Vergangenheit Ein geheimnisvolles Buch, zwei außergewöhnliche Frauen vom Schicksal vereint ...In einem Antiquariat stößt die Münchner Journalistin Isaura auf ein altes Buch, dessen Autorin sich La Caminata nennt. Die Worte erscheinen ihr seltsam vertraut, und sie ist fasziniert von der Geschichte der jungen Hofdame Jimena, die im 15. Jahrhundert an der Seite von Isabel von Kastilien lebte. Isaura begibt sich auf Spurensuche in Spanien und kommt in dem kleinen Städtchen Tordesillas einem jahrhundertalten Geheimnis auf die Spur, das sie tief in ihre eigene Familiengeschichte führt ...Der Auftakt zu einer fantastischen neuen Trilogie.